

Frauenmuseum Wiesbaden

frauen museum wiesbaden 1984 bis heute

3. November 2024 — 29. Juni 2025

Am 7. November 1984 eröffnete das frauen museum wiesbaden mit der Ausstellung LEBEN IN BEWEGUNG, die den Alltag von Frauen über mehrere Generationen in den Blick nahm und damit Geschichte schrieb. Es folgten viele hundert Ausstellungen und mit ihnen eine außergewöhnliche Sammlung.

In vielen Bereichen war das fmw Vorreiterin und Tabubrecherin, sei es zu Themen wie Brustkrebs, Menstruation, Care-Arbeit oder Frauenfußball. Es wurde bis dato unbekannte Wiesbadener Stadtgeschichte entdeckt sowie renommierte Künstler:innen präsentiert, und bis heute sind viele der angestoßenen Themen virulent.

Die Sammlung hinterfragt traditionelle Museumsbestände und erweitert sie um Exponate, die sich auf Frauen in der Kultur-, Kunst- und Stadtgeschichte konzentrieren. Das Herzstück des Museums bildet die archäologische Sammlung, deren Grundstock bereits in den ersten Jahren gelegt wurde: Mit der Ausstellung STEINZEITEN – FRAUENZEITEN von 1986 und der 1993 folgenden Ausstellung DIE SPRACHE DER GÖTTIN zu Göttinnen- und Frauendarstellungen seit der Altsteinzeit erlangte das fmw internationale Bekanntheit.

In der Ausstellung FASZINIEREND • MUTIG • WIRKUNGSVOLL werden nun 40 Objekte aus 40 Jahren Sammlungstätigkeit präsentiert – von beachtenswert, über wegweisend bis hin zu überraschend und skurril. Die Exponate werfen Schlaglichter auf Ausstellungen und Projekte genauso wie auf die Grundlagenforschung, die das Museum in Hinblick auf Historie, Gegenwart und Zukunft betreibt. So geben sie auch einen Einblick in die Geschichte(n) des frauen museum wiesbaden. Über die Laufzeit entsteht dabei eine sich wandelnde „Ausstellung in Bewegung“.

Gefördert mit Mitteln des Landes Hessen und der SV Sparkassenversicherung.